Handelszeitung

Handelszeitung

19.05.2020 – 14:18 Uhr

Kurzarbeit: Swiss gleicht Lohneinbusse nicht mehr aus

Zürich (ots) -

Die Swiss wird ihren Mitarbeitenden, die in Kurzarbeit sind, nicht mehr den vollen Lohn zahlen. Dies erfuhr die "Handelszeitung". Die Swiss bestätigt diese Information und teilt mit: "Die Swiss gleicht ab Juli die aufgrund von Kurzarbeit entstandene Lohneinbusse nicht mehr aus. Dabei erfolgt keine Lohnreduktion unterhalb von 4000 Franken pro Monat." Dies gelte für Boden- und Kabinenmitarbeitende. Allerdings müsse das Kabinenpersonal noch darüber abstimmen, sagte ein Swiss-Sprecher. Die Verhandlungen mit dem Pilotenverband befinden sich kurz vor Abschluss, so die Swiss. Bisher wurde das Salär der Mitarbeitenden, die bei der Swiss in Kurzarbeit sind, aufgestockt durch das Unternehmen: Statt nur 80 Prozent ihres bisherigen Lohns erhielten sie wie gewohnt 100 Prozent.

Pressekontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel:058 269 22 90 oder per E-Mail:
newsdesk@ringieraxelspringer.ch

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100848187 abgerufen werden.